



Ausgefüllte und unterschriebene  
Änderungsvereinbarung an die  
IHK Ostwürttemberg senden.

## Änderungsvereinbarung zum Berufsausbildungsvertrag – Ausbildung in Teilzeit

Im Ausbildungsberuf: \_\_\_\_\_

Zwischen dem Ausbildungsbetrieb \_\_\_\_\_ und dem/der Auszubildenden \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ geb. am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

wird in Ergänzung zum ursprünglich abgeschlossenen Berufsausbildungsvertrag vom \_\_\_\_\_ eine **Ausbildung in Teilzeit** (gem. § 7a BBiG) mit gleichzeitiger Verlängerung der Ausbildungszeit vereinbart. (Informationen unter [www.ostwuerttemberg.ihk.de](http://www.ostwuerttemberg.ihk.de), Seitennummer 3295470)

**Beginn der Teilzeitausbildung (genaues Datum angeben):** \_\_\_\_\_

**Zutreffendes ankreuzen und ausfüllen:**

- Die Teilzeitausbildung wird durchgängig bis zum neuen vertraglichen Ausbildungsende (siehe unten) durchgeführt.
- Die Teilzeitausbildung wird befristet bis zum \_\_\_\_\_ durchgeführt und anschließend bis zum neuen vertraglichen Ausbildungsende als Vollzeitausbildung weitergeführt.

Die **Teilzeit-Ausbildungszeit** (inkl. anzurechnender Berufsschulzeit) beträgt \_\_\_\_\_ **Stunden/Woche** (Die Kürzung der täglichen oder der wöchentlichen Ausbildungszeit in Teilzeit darf nicht mehr als 50 Prozent betragen).

Dies entspricht einem verbleibenden Stundenverhältnis von \_\_\_\_\_ % im Vergleich zu Vollzeitausbildung. (Angaben erforderlich zur Berechnung der anteiligen Ausbildungsvergütung).

Entsprechend der Teilzeitregelung (§ 7a BBiG 2020) **verlängert sich die Ausbildungszeit um \_\_\_\_\_ Monate** (Rechenbeispiel: Ausbildungsdauer nach AO 36 Monate (3 Jahre); im ersten Ausbildungsjahr Vollzeit; im zweiten und dritten Ausbildungsjahr vereinbarte tägliche oder wöchentliche Ausbildungszeit 75 %, d. h. 12 Monate nach AO Vollzeit und 24 Monate nach AO in Teilzeit. Berechnung: Dauer Vollzeitausbildung: 12 Monate nach AO + Dauer Teilzeitberufsausbildung nach automatischer Verlängerung: 24 Monate nach AO: 0,75 = 32 Monate. Die Gesamtdauer der Ausbildung beträgt im ersten Berechnungsschritt 44 Monate, davon ein Jahr in Vollzeit und 2 Jahre und 8 Monate in Teilzeit.).

Das neue **vertragliche Ausbildungsende** ist somit der (genaues Datum angeben): \_\_\_\_\_.

**Die monatliche Ausbildungsvergütung verringert sich während der Teilzeitausbildung im prozentual verringerten Verhältnis zur bisher vereinbarten Wochenausbildungszeit einer Vollzeitausbildung:**

1. Ausb.jahr		Euro mtl. brutto		3. Ausb.jahr		Euro mtl. brutto
2. Ausb.jahr		Euro mtl. brutto		4. Ausb.jahr		Euro mtl. brutto

**Nur ausfüllen, sofern zutreffend:**

Während der Teilzeitausbildung ändert sich die Anzahl der wöchentlichen Arbeitstage bzw. Werktage auf \_\_\_\_\_ **Werktage/Arbeitstage pro Woche**. Dadurch ergeben sich folgende neue kalenderjährliche bzw. anteilige **Urlaubsvereinbarungen** (BUrIG / JArbSchG / Tarifvertrag beachten):

Kalenderjahr	:		Arbeits-/Werktage	Kalenderjahr	:		Arbeits-/Werktage
Kalenderjahr	:		Arbeits-/Werktage	Kalenderjahr	:		Arbeits-/Werktage

Im Übrigen gelten die sonstigen Bestimmungen des Berufsausbildungsvertrages sinngemäß weiter.

Ort,

Datum

Der Ausbildende/Firma

Der/Die Auszubildende (u. ggf. gesetzl. Vertreter)

Stempel, Unterschrift

Unterschrift

Von der IHK auszufüllen:

Diese Teilzeitausbildungsvereinbarung und Ausbildungszeitverlängerung wurde von der IHK Ostwürttemberg genehmigt und im Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen sowie dem Ausbildungsbetrieb und dem Auszubildenden bestätigt.

Heidenheim, den \_\_\_\_\_

Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg

i. A.

Stempel